



Schlappe für KLM: Amsterdamer Flugbegrenzungen doch rechtens

Die Niederlande dürfen die maximale Anzahl an Flügen am Flughafen Schiphol doch wie geplant reduzieren. Ein Verwaltungsgericht hatte zunächst der klagenden KLM recht gegeben.

Artikel teilen Artikel als PDF Merken

dh, Reuters, DPA 7.Juli 2023, 14:31 Uhr 2 min

Die niederländische Regierung darf die Zahl der Flüge am Flughafen Amsterdam Schiphol reduzieren. Das entschied jetzt das Amsterdamer Berufungsgericht.

Fluggesellschaften, darunter KLM, hatten gegen den Plan der Regierung geklagt, die Zahl der jährlichen Flüge von 500.000 auf 460.000 zu reduzieren.

In einer Erklärung sagte KLM, sie sei enttäuscht über das Urteil und werde das weitere Vorgehen nun prüfen. Ein Verwaltungsgericht hatte im April zunächst der Fluggesellschaft recht gegeben und die Anordnung der Regierung für unwirksam erklärt.

Die Regierung hatte die neue Obergrenze im Februar angekündigt um die Lärmbelästigung zu reduzieren und andere Umweltprobleme anzugehen. Im kommenden Jahr sollte die Obergrenze von 440.000 Flüge gelten.







Wie das Gericht in Amsterdam nun urteilte, verstößt die Regierung mit ihrer Anordnung weder gegen nationales noch gegen europäisches Recht. Beendet werde mit der Anordnung außerdem ein seit 2015 praktiziertes Verfahren, mit dem mehr Flüge geduldet werden, als aus Lärmschutzgründen eigentlich erlaubt sind. Die Fluggesellschaften hätten kein Recht auf eine Fortsetzung dieser illegalen Situation.

KLM hatte mit vier weiteren Unternehmen gegen eine Einschränkung der Zahl der Flüge geklagt. Sie hatten angeführt, die Regierung habe keine Alternativen geprüft. Die Unternehmen waren davon überzeugt, dass sie Lärm und CO2-Ausstoß auch bei gleichbleibender Flugzahl verringern könnten.

Mit Blick auf die Interessenabwägung erklärte das Gericht, dass es den Belangen der Anwohner erhebliches Gewicht beimesse. Die Sorge der Fluggesellschaften vor schwerwiegenden Schäden sowie die Belange des Flughafens und der Passagiere könnten diese nicht aufwiegen.

WEITERLESEN NACH DEM ANGEBOT

Aktuelle Top-Jobs aus dem airliners.de-Stellenmarkt

 Kooperationsausbildung zum Dispatcher / Verkehrsleiter (m/w/d) im Schichtdienst Neu-Isenburg	 Airport Station Manager im Aviation Bereich (m/w/d) Hamburg
 Quality Manager (m/w/d) Frankfurt am Main	 Referent Revenue Management Kurz-/Mittelstrecke (m/w/d) Neu-Isenburg
 Dispatcher / Verkehrsleiter (m/w/d) im Schichtdienst Neu-Isenburg	 Junior-Personalreferent Technik, Schwerpunkt Recruiting/Admin (m/w/d) Schkeuditz

Alle Job-Angebote Stellenanzeige schalten

Die Royal Schiphol Group, die die Flughäfen in den Niederlanden betreibt, gehört mehrheitlich dem niederländischen Staat.

Lesen Sie auch: [Gericht kippt Einschränkungen bei Starts und Landungen in Amsterdam](#)

Die Auflage der Regierung ist losgelöst von der jüngsten Ankündigung des Flughafens, bis spätestens Ende 2025 Nachtflüge und Privatjets zu verbieten. Auch dagegen protestieren Fluggesellschaften.

Lesen Sie auch: [Amsterdam-Schiphol plant Verbot von Nachtflügen und lauten Flugzeugen](#)

Verlinkungen anzeigen

Hier finden Abonnenten Links zu Quellen und weiterführenden Informationen. Jetzt [airliners+ testen](#)

Sie haben schon einen Zugang? [Hier anmelden](#)

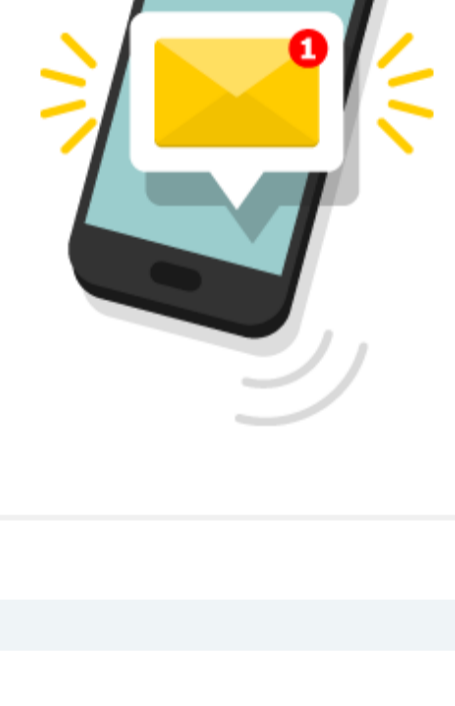
Artikel teilen Artikel als PDF Artikel-Feedback

Lesen Sie mehr über

- KLM
- Amsterdam
- Flughäfen
- Fluggesellschaften
- Fluglärm
- Rahmenbedingungen
- Recht

Hintergrund: [Lift oder Luke? Ein Blick auf verschiedene Frachter-Umrüstmöglichkeiten](#)

Fotostrecke: [So soll der neue polnische Zentralflughafen aussehen](#)



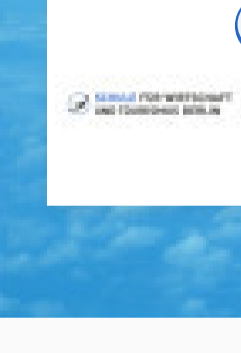


Nichts verpassen

Mit dem kostenlosen airliners.de Nachrichten-Newsletter sowie unseren airliners+ Premium-Newslettern bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

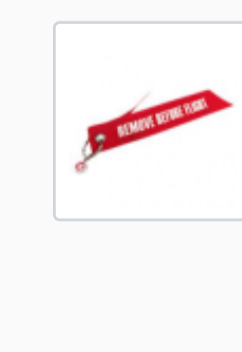
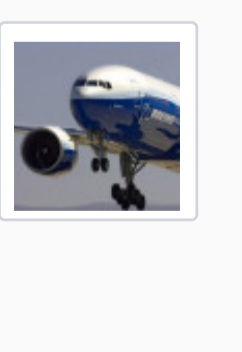
[Newsletter-Übersicht](#)

Interessante Einträge aus dem airliners.de-Firmenfinder

 AHS Aviation Handling Services GmbH The perfect team for every stop Zum Firmenprofil	 ch-aviation GmbH Accurate data and news on the airline industry. Zum Firmenprofil	 SFT Schule für Wirtschaft und Tourismus Berlin GmbH Ihre Reise zu neuen beruflichen Zielen! Zum Firmenprofil
--	--	---

Alle Firmeneinträge Firmeneintrag anlegen

Angebote und Dienstleistungen aus dem airliners.de-Firmenfinder

 Fähnchen-Anhänger - Remove Before Flight - 3 Stück RBF-Originals.de - **3 Fähnchen-Anhänger zu Anbringen an Reißverschlüssen**, als Schlüsselanhänger oder Deko-Accessoire, Motiv beidseitig bedruckt: Remove Before Flight... Mehr Informationen	 B747-8 (GE GENx) vs B747-400 (any Engine) EASA Part-66 B1.1 & B2 Theoretical Lufthansa Technical Training GmbH - The participant will acquire knowledge necessary to perform and certify maintenance tasks permitted to be carried out as certifying staff of the speci... Mehr Informationen
--	---

Angebote durchsuchen Angebote hinterlegen

airliners+ Abo

Hintergründe und Einordnungen zu den Herausforderungen der Luftverkehrswirtschaft. Dazu alle relevanten Nachrichten zu den aktuellen Themen der Branche. Das ist Luftfahrtjournalismus, der Sie voranbringt.

[Jetzt Mitglied werden](#)

Ihre Werbung auf airliners.de

Ihr Firmenfinder-Eintrag
Ihre Stellenanzeigen
Ihre Onlinewerbung

airliners.de wird von businessAd vermarktet

airliners.de ist AGOF- und IVW-geprüft.

Über airliners.de

airliners.de ist die Wissensplattform für die deutsche Luftverkehrswirtschaft. Unsere Leser sind immer aktuell zu den relevanten Branchenthemen informiert und erkennen Zusammenhänge besser.

Die German Aviation Research Society e.V. ist unser "Wissenschaftlicher Partner". Mehr Infos: garsonline.de

Unsere Redaktion wird zudem vom airliners.de-Fachbeirat beraten, einem Expertengremium aus Wissenschaft und Praxis. Jetzt Gastautor werden, Call for Papers.